



Registernummer: P1B017/01

Duschtassensystem

Das OSTARA Duschtassensystem besteht aus Formstückfliesen zur Erstellung einer in den Fliesenbelag integrierten Duschtasse.

Das Duschtassensystem von OSTARA ist mit Gebrauchsmuster-schutz versehen. Es entspricht den Vorgaben der DIN 18024 Barrierefreies Bauen und DIN 18025 Barrierefreies Wohnen und wurde mit dem Prüfzeichen „Barrierefrei. DIN geprüft“ zertifiziert (Registernummer P1B017/01).

Die Schwallkante von 10 mm erlaubt eine uneingeschränkte Inanspruchnahme verschiedener Wohnungsbauförderungsbestimmungen.

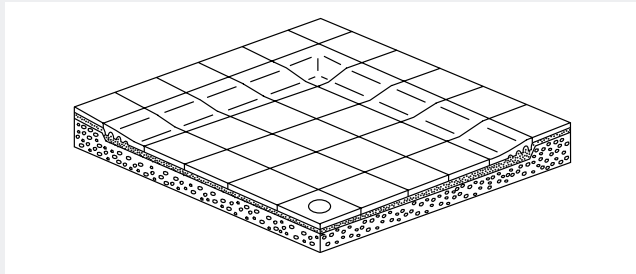
Das Modulmaß von 100 mm inkl. einer 3 mm-Fuge garantiert hygienisch einwandfreie Fliesenbeläge mit schmaler Fugenbreite und maßhaltigen Fliesen.

Wie alle Trittsicherheitsoberflächen von OSTARA sind sowohl die glasierten als auch die keramisch vergüteten, unglasierten Fliesenoberflächen sehr leicht zu reinigen.

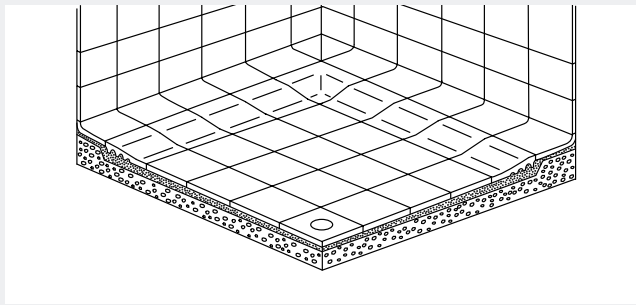
Glasiert und unglasiert wird im barfuß begangenen Nassbereich die Bewertungsgruppe B und im beschuhten Bereich bei den glasierten Fliesen R10 bzw. unglasiert R11 erfüllt.

Das OSTARA Duschtassensystem ist prädestiniert für Nasszellen in Krankenhäusern, Sanatorien, Reha-zentren, Alten- und Pflegeheimen, aber auch für gewerbliche Reihenduschen, Schwimmbad-, Sauna- und Sportanlagen, Hotel- und Privatbäder.

1. Die Duschtasse ist beliebig in den Fliesenbelag integrierbar und ermöglicht modular im Fugenraster das erforderliche Gefälle.



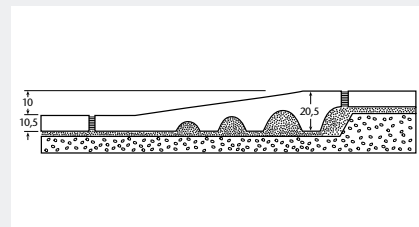
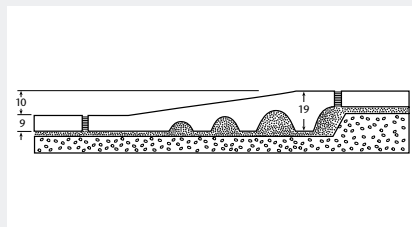
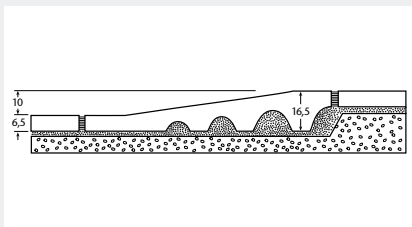
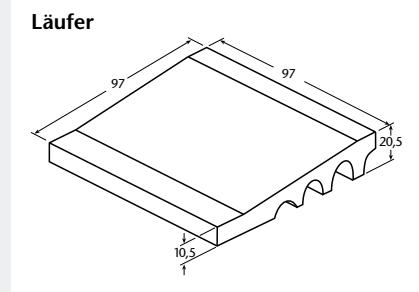
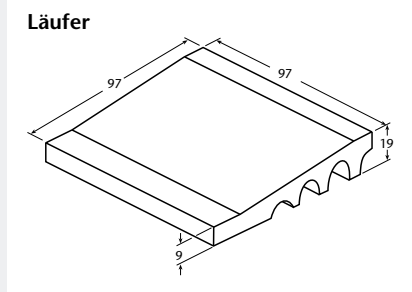
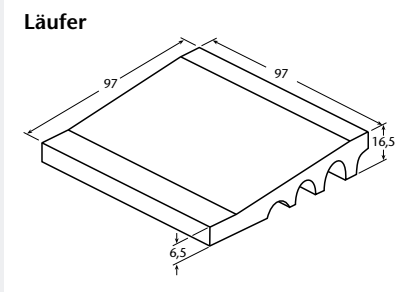
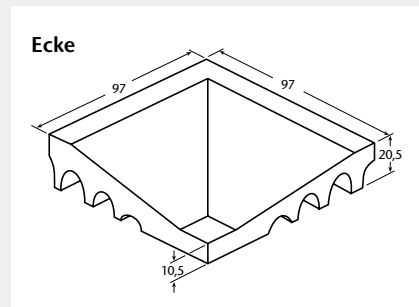
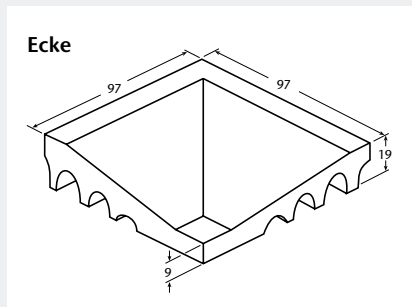
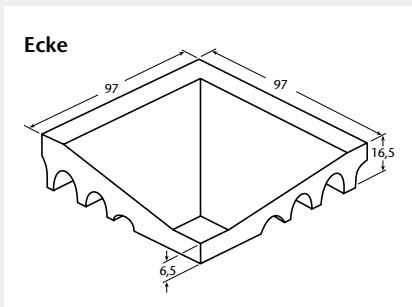
2. In Kombination mit dem flach liegenden Kehlsockel ist ein gerundeter Übergang vom Boden- zum Wandbelag möglich.



Plural: zwei

Optima

Optistic



Duschtassensystem der Serien Quantum und Beach

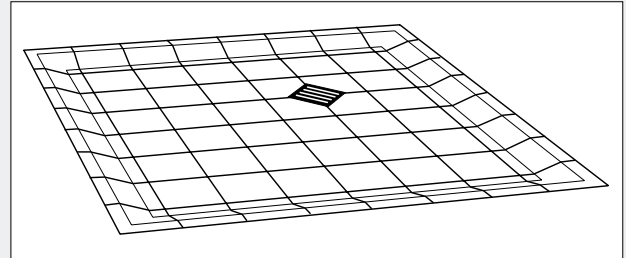
Dieses Duschtassensystem besteht aus nur zwei Komponenten: Dem Duschtassenstein und der dazu gehörigen einteiligen Innenecke.

Eine Besonderheit ist die spezielle Form der Absenkung, die eine Höhendifferenz von 10 mm aufweist. Der so gestaltete Duschtassenrand ist leicht zu begehen bzw. problemlos mit dem Rollstuhl zu befahren. Die einschlägigen Forderungen (z. B. DIN 18024 bzw. 18025) in bezug auf das barrierefreie, alten- und behindertengerechte Bauen werden somit wirkungsvoll unterstützt.

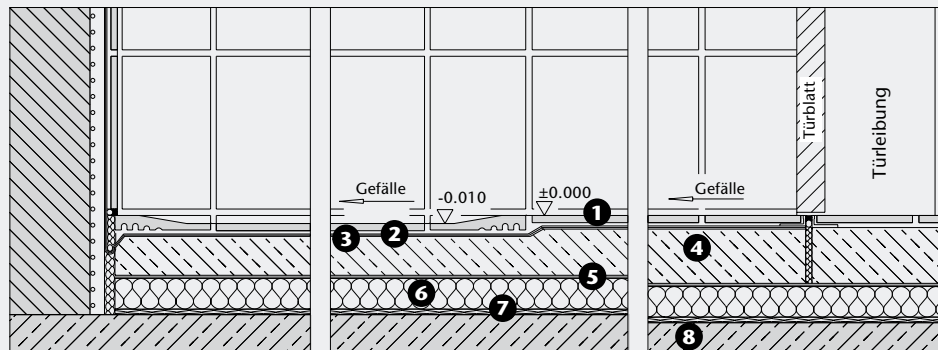
Durch die „eingebaute Schräge“ muß der Duschtassenrand nicht mehr mühsam örtlich ausgebildet werden, und in Verbindung mit der verlegefreundlichen Unterseite ist die Verarbeitung daher denkbar einfach: Passenden „Platzhalter“ (Spanplatte o. ä.) in den Estrich einlegen und nach Aushärtung entfernen.

Vorgefertigte Unterbau-Elemente sind nicht erforderlich.

Das Duschtassensystem wird perfekt ergänzt durch die Serien Quantum und Beach.

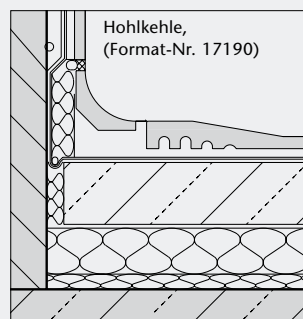
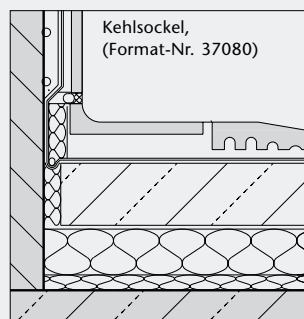
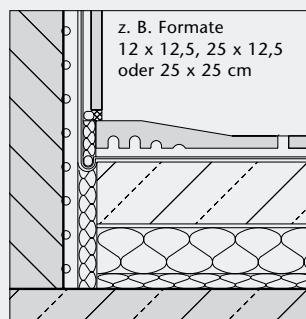
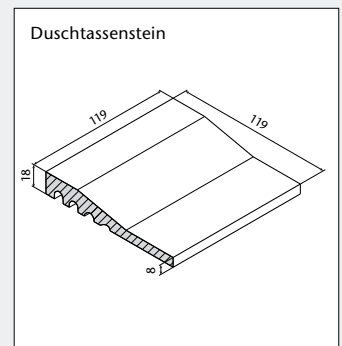


Das Duschtassensystem basiert auf einem Rastermaß von 12,5 x 12,5 cm. Dies erlaubt eine sehr variable, von Standardabmessungen unabhängige Dimensionierung der Duschtasse und eine harmonische Integration in die Duschanlage bzw. Naßzelle.

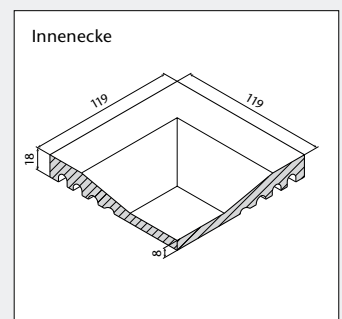


Bodenaufbau mit Verbundabdichtung

- | | | |
|-------------------------|---------------------------|----------------------------|
| 1 Agrob Buchtal Keramik | 4 Estrich ZE 20 | 7 Trittschalldämmung weich |
| 2 Dünnbettmörtel | 5 Gleitschicht PE-Folie | 8 Stahlbeton-Decke/-Boden |
| 3 Verbundabdichtung | 6 Wärmedämmung Hartschaum | |



Wandanschlußvarianten



Die Duschtassensysteme von Agrob Buchtal werden auf einem durchgehenden Zementestrich verlegt und haben somit keine wartungsaufwändige Bewegungsfuge zwischen Duschtasse und anschließenden Flächen.